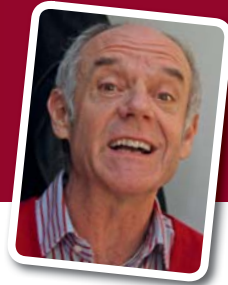


AREVA PRÄSENTIERT MIT KLAUS KARL-KRAUS DEN FAN-GLUBB-HAUSBESUCH

Heit: 1. FCN-Fan-Club Seitzengarten



SAMSTAG, 06.08.11. KURZ NACH FÜNFA.

Schweinauer Hauptstraß, und da an der Fassadn von der Wertschaft Seitzengarten, seh ich scho, a riesn Glubb-Transparent.

Drin lefft der Fernseher. Mir spieln erscht uma halba siebna. Die haufn Glubb-Fans redn nu mitanander. „Wenn der Feulner widder so treffn tut wie im Pokal, dann batsch mer die Braisn in Berlin logger“, iss der Roland sich sicher.

Der Kurt Heinrich, erster Vorstand vom Fan-Club Seitzengarten, erzählt mir sei schönstes Erlebnis mit seim Glubb: „Am Freitag, dem 13., im März 2009, hammer da im Seitzengarten des Spiel vom Glubb gegn Rotweiß Ahlen in der zweiten Liga ogschaut. Nach dem 4:0 hammer spontan beschlossn: mir gründn aan Fan-Club, unterstützn unsern Glubb, dass mer widder aufsteign – denn, mir ghörn in die erste Liga.“

Und dabei freit sich der Kurt, halt a echter Glubberer.

Und sei Stellvertreter, der Blacky Wittmann erzählt (der haßt fei wergli Blacky – warum? Horch Dir den Podcast auf www.arena-club.de an!): „Mei schenstes Erlebnis, nebn unserer Fan-Club-Gründung, der Aufstieg 2009.

Lautsprecher hammer vorm Seitzengarten auf die Straß gstellt. Du da hat Schweinau fei gwaggl.“



Kurt Heinrich, 1. Vorstand



Blacky Wittmann, 2. Vorstand



Und alle Zwaa, der Kurt und der Blacky sind froh, dass mer die Bayern ham – Kein Hass! – Da spieln sogar immer widder welche bei uns, aaner war der Ekici.

„Und der Uli Hoeneß“, schiebt der Kurt nach, „war a amol a Glubberer. Und wie mir den Schauers Helmut in England besucht ham, hat uns der Ulli a paar tausend Bratwerscht auf die Reise mitgebn. Übrigens: der Schauers Helmut is aus Schweinau, lebt etz in der Näh von Manchester, und hat dort den einzigen Glubb-Fan-Club in United Kingdom gegründet: 1. FCN-UK. Sichstes, mir Frankn halt!! Was wär die Welt ohne uns und unsern Club.“



Und nu a Überraschung habbi erlebt. Kennas nu die legendäre „Seerose“. Der letzte Wirt bis 1989 war der Dimitrios Kiriakidis. Und der hat etz den Seitzengarten. Klar iss der a Mitglied beim Fan-Glubb. Den Dimitrios kennas a hörn – a richtigs Original (Podcast.....)

Und der Schlachtruf vom Seitzengarten passt zum Wirt: „Jamas, auf den Glubb – hauruck.“ (griech.: Prost)

Die Berliner hamer batscht. Da war was los in der Fan-Wertschaft in Schweinau. Und manch a Uzo, manch a Saidla Bier iss die Fan-Gurgl nundergloffn – Fußball iss halt Multi-Kulti!

So kann die Saison fei weitergeh. Hab ich garnix dagegn. Und etz frei ich mich auf die Heimpremiere gegn Hannover; mir gwinna, iss klar wie Kleesbrüh.

Und ich frei mich auf den nächstn Fan-Glubb-Hausbesuch.

Rührt eich.....

unter www.arena-club.de



Seitzengarten-Wirt Dimitrios

Für prickelnde Auftritte:
VOM WASSER DAS BESTE®

Auf ein spannendes
Spiel und viele Tore
für unseren Club!

